

Schon 400 000 von mehr als 800 000 Kästen im Umlauf Halbzeit bei Carolinen in der Umstellung auf neue Mineralwasserkästen

Die Umstellung der Mineralwassermarke Carolinen auf attraktive Kästen mit hohem Tragekomfort ist jetzt wie geplant zur Hälfte gelungen. Bis Herbst 2013 soll der Wechsel für 12 PET-Flaschen mit einem Liter Inhalt ganz abgeschlossen sein.

Im Vergleich mit den bisherigen, schwarzen Kästen fallen bei den neuen Carolinen-Gebinden zunächst das freundliche Blau und der Logo-Aufdruck „Carolinen – Aus gutem Grund“ auf. Dank des neuen Soft-Tragegriffs lässt sich der Kasten sehr viel bequemer als bisher handhaben. Auf eine Euro-Palette passen 45 anstelle von bisher nur 40 Kästen, was den Treibstoffverbrauch beim Transport auf Lastwagen reduziert und somit die Umwelt schont.

Während das Unternehmen die namenlosen schwarzen Kästen aus dem deutschlandweiten „Pool“-Vorrat des PETCYCLE-Verbundes bezog, erfordert die Umstellung einen eigenen Bestand. Die neuen Kästen stammen aus deutscher Produktion der Delbrouck GmbH aus Menden.

Insgesamt wechselt die Mineralquellen Wüllner GmbH & Co. KG in Bielefeld-Ubbedissen 850 000 Kästen für Ein-Liter-PET-Pfandflaschen aus. Für die Erfrischungsgetränke, mit mehr als 400 000 Kästen, wird die Umstellung in diesen Tagen abgeschlossen. Dazu zählen beispielsweise Apfelschorle, ISO – Sport, Orangen-Limonade sowie die „Fruchthauch“-Produkte. Ab November werden auch die Mineralwässer umgestellt, beginnend mit Carolinen Naturelle. Spätestens bis Herbst 2013 soll es die beliebten PET-Pfandflaschen mit einem Liter Inhalt nur noch in den neuen Kästen geben.

Die Umstellung, die Anfang dieses Jahres begann, erfordert großen Organisationsaufwand. Die vorhandenen Anlagen müssen neu eingerichtet

INFORMATION FÜR DIE PRESSE

10. Oktober 2012

werden. Für anderthalb Jahre bringt der Wechsel die Notwendigkeit mit sich, zwei Produktvarianten statt nur einer auf den Produktionslinien zu fahren – wobei die eine ständig wächst und die andere laufend kleiner wird.

Zu ernsthaften Problemen kam es bei der komplizierten Umstellung bisher nicht. Geschäftsführer Maik Ramforth-Wüllner sieht den Grund dafür in einer besonderen Belegschaft: „Wir haben sehr engagierte Mitarbeiter, von denen die meisten über Jahrzehnte oder sogar das ganze Berufsleben bei uns bleiben und die deshalb dankenswerterweise enorm wertvolle Erfahrung einbringen.“

Die Unternehmensgruppe Mineralquellen Wüllner mit Hauptsitz in Bielefeld füllt jährlich rund 430 Millionen Liter Mineralwasser in unterschiedlichen Produkten ab und zählt zu den sechs größten Markenbrunnen in Deutschland.

Diese Meldung im Format doc

www.wuellner-presse.de/presstexte/neuerkastenhalbzeit.doc

Pressefotos dazu im Format jpg

www.wuellner-presse.de/pressefotos/neuerkasten1.jpg

www.wuellner-presse.de/pressefotos/neuerkasten2.jpg

www.wuellner-presse.de/pressefotos/neuerkasten3.jpg

www.wuellner-presse.de/pressefotos/neuerkasten4.jpg

Das neue Carolinen-Gebinde für Ein-Liter-PET-Pfandflaschen im Getränkehandel.

Presseportal mit weiteren Meldungen und Fotos

www.wuellner-presse.de

Die Verwendung des Materials für redaktionelle Zwecke ist genehmigungs- und honorarfrei. Wir bitten um einen Beleg.